

GESTALTUNG: TECHNIK.TEXTIL

Das 8-semestrige kombinationspflichtige Bachelorstudium mit anschließendem 4-semestrigen Masterstudium (Lehramt Sekundarstufe), das praktischen und theoretischen Fokus auf Wahrnehmung (Material, Objekte und Prozesse), Erforschung und aktiver Mitgestaltung der Umwelt bietet, ermöglicht neben der Vorbereitung auf das Unterrichten, Raum für eigenes schöpferisches Schaffen. Unterstützt wird dies durch experimentelles Handeln und konzeptuelle Projektarbeit bei frei wählbaren Schwerpunkten aus den Fachbereichen. Fachpraxis, Fachwissenschaft und Fachdidaktik, die drei Hauptebenen des Studiums, stehen in enger Verbindung zueinander und vermitteln auszugsweise folgende Kompetenzen:

- die Befähigung fachspezifische Methoden zur Unterrichtsgestaltung und Praxisvermittlung gezielt einzusetzen und darüber kreative Prozesse/Projekte zu initiieren und zu begleiten
- die Fähigkeit zu konstruktiver, funktioneller und ästhetischer Formgebung unter Anwendung material- und werkstoffimmanenter Gestaltungskriterien: von der Idee über die Planung bis zur Umsetzung und Dokumentation wie Präsentation von eigenen Entwürfen und Projekten
- die Fähigkeit, gestalterisch-künstlerische Projekte in den Themenfeldern Design, Körper, Raum und Technik umzusetzen.

Im Masterstudium wird besonderes Augenmerk auf die Bereiche Handwerk, Innovation, Nachhaltigkeit und neue Technologien gelegt, um Trends aufzuspüren, traditionelle Verfahren oder Materialien zeitgemäß zu erneuern und diese Erkenntnisse in die Entwicklung von Unterrichtsmodellen einfließen zu lassen. Die Module und Lehrveranstaltungen des Masterstudiums vermitteln folgende Inhalte: Innovation und Tradition, Fachdidaktik, Begleitung der Schulpraxis und Masterarbeit.

ZULASSUNG

Informationen zur Zulassung zum Studium finden sich auf der Rückseite des Folders.

Informationen

Anmeldeportal für das Lehramtsstudium im Cluster Mitte



www.lehrerin-werden.at

Künstlerisch-pädagogische Zulassungsprüfung



www.uni-mozarteum.at/de/studium/zulassung.php

Studienangebot an der Universität Mozarteum Salzburg



www.uni-mozarteum.at/de/studium/index.php

Kontakt

Sekretariat ME/IME: gisela.deutschmann@moz.ac.at
Sekretariat BE/Technik.Textil: katrin.pankart@moz.ac.at

Universität Mozarteum Salzburg
Mirabellplatz 1
5020 Salzburg

www.uni-mozarteum.at



Lehramtsstudium an der Universität Mozarteum Salzburg im Entwicklungsverbund Cluster Mitte



MUSIKERZIEHUNG

STUDIUM

Das achtsemestrige Bachelorstudium und das viersemestrige Masterstudium dienen der Ausbildung künftiger Musiklehrer*innen an Neuen Mittelschulen (NMS) sowie an Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) und Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen (BMS/BHS). Das Studium besteht aus künstlerischen, künstlerisch-praktischen, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteilen. Diese werden durch Bildungswissenschaften und pädagogisch-praktische Studien ergänzt, die von der School of Education der Paris-Lodron-Universität Salzburg angeboten werden. Das Musikerziehungsstudium ist kombinationspflichtig und muss mit einem weiteren Lehramtsstudium verbunden werden.

SCHWERPUNKTE

Im Zentrum des Studiums steht eine profunde musikpädagogische und musikdidaktische Ausbildung, die theoretische Inhalte mit einer Vielfalt an praktischen Angeboten (Klassenmusizieren, Gitarrepraktikum, Neue Medien für den Unterricht, Musik und Bewegung, Chorleitung, Jugendchorpraktikum) und Möglichkeiten, Gelerntes in der Unterrichtspraxis zu erproben, verbindet.

Die künstlerisch-praktische Ausbildung erfolgt in einem von Studierenden gewählten künstlerischen Hauptfach (ein Instrument, Gesang, Chorleitung oder Tanz), im künstlerischen Fach Klavier inklusive Klavierpraktikum sowie in Gesang für Musikpädagog*innen.

Theoretische Fächer wie Tonsatz, Musikgeschichte, Formenlehre und Musikanalyse dienen dem Aufbau von Fachwissen.

AUFBAU

Das Studium ist modular aufgebaut. Im künstlerischen Hauptfach, im künstlerischen Fach Klavier (inklusive Klavierpraktikum), in Gesang für Musikpädagog*innen sowie in Musikpädagogik erfolgen kommissionelle Abschlussprüfungen am Ende des Bachelorstudiums. Im Masterstudium werden noch stärker unterrichtspraktische Anteile einbezogen und mit entsprechenden Angeboten des Mentorings begleitet.

ZULASSUNG

Informationen zur Zulassung zum Studium finden sich auf der Rückseite des Folders.

INSTRUMENTALMUSIKERZIEHUNG

STUDIUM

Das achtsemestrige Bachelorstudium und das viersemestrige Masterstudium qualifizieren für die Erteilung von instrumentalem Gruppenunterricht auf zwei vom Studierenden gewählten Instrumenten/auf einem Instrument und in Gesang an Neuen Mittelschulen (NMS) sowie an Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) und Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen (BMS/BHS). Das Studium besteht aus künstlerischen, künstlerisch-praktischen, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteilen. Diese werden durch Bildungswissenschaften und pädagogisch-praktische Studien ergänzt, die von der School of Education der Paris-Lodron-Universität Salzburg angeboten werden. Das Instrumentalmusikerziehungsstudium kann nur in Kombination mit dem Studium für das Lehramt Musikerziehung belegt werden.

SCHWERPUNKTE

Im Mittelpunkt steht die künstlerisch-praktische Ausbildung auf zwei gewählten Instrumenten (hier kommen alle an der Universität Mozarteum Salzburg angebotenen Instrumentalfächer sowie Gesang in Frage), verbunden mit didaktischen und methodischen Fragestellungen, die der künftigen Tätigkeit als Instrumentallehrer*in im Regelschulwesen gewidmet sind. Im Masterstudium wird eine individuelle Profilbildung ermöglicht.

AUFBAU

Das Studium ist modular aufgebaut. In beiden künstlerischen Hauptfächern erfolgen kommissionelle Abschlussprüfungen am Ende des achtsemestrigen Bachelorstudiums. Im Masterstudium werden unterrichtspraktische Anteile vermehrt einbezogen und mit entsprechenden Angeboten des Mentorings begleitet.

ZULASSUNG

Informationen zur Zulassung zum Studium finden sich auf der Rückseite des Folders.

BILDNERISCHE ERZIEHUNG

STUDIUM

Das achtsemestrige Bachelorstudium und das viersemestrige Masterstudium qualifizieren für das Lehramt Bildnerische Erziehung an Neuen Mittelschulen (NMS), Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) und Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen (BMS/BHS). Das Studium besteht aus künstlerisch-praktischen, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteilen. Diese werden durch Bildungswissenschaften und pädagogisch-praktische Studien ergänzt, die von der School of Education der Paris-Lodron-Universität Salzburg angeboten werden. Das Studium Bildnerische Erziehung ist kombinationspflichtig und muss mit einem weiteren Lehramtsstudium verbunden werden.

SCHWERPUNKTE

Im künstlerischen Bereich werden verschiedene Schwerpunkte angeboten:

- Malerei
- Bildhauerei
- Grafik und Zeichnung
- Fotografie und Neue Medien

Die Studierenden arbeiten ausgehend von ihren Interessen und Fragestellungen in den verschiedenen Ateliers und Werkstätten. Dort finden regelmäßige Einzel- und Gruppengespräche mit den Lehrenden und den Mitstudierenden über das künstlerische Arbeiten statt. Die Studierenden werden damit befähigt, am Diskurs der zeitgenössischen Kunst teilzunehmen. Exkursionen, regelmäßige Ausstellungsbesuche, Vorträge und Workshops erweitern das Spektrum der Erfahrungen künstlerischen Arbeitens.

AUFBAU

Das Studium ist modular aufgebaut. Um ein medienübergreifendes und interdisziplinäres Verständnis von Kunst entwickeln, arbeiten die Studierenden im ersten Studienjahr abwechselnd in allen vier künstlerischen Bereichen. Anschließend setzen sie sich in Absprache mit den Lehrenden selbst einen künstlerischen Schwerpunkt. Das Studium bietet die Möglichkeit, das Zweitfach im wechselseitigen Austausch in die eigene künstlerische Arbeit einzubeziehen. Die Studierenden gestalten so ihr Studium zunehmend entsprechend ihren eigenen Interessen.

ZULASSUNG

Informationen zur Zulassung zum Studium finden sich auf der Rückseite des Folders.